



Datum: 11.08.2006

Vorlage der Verwaltung für:	Abstimmergebnis		
	Ja	Nein	Enth.
Haupt- und Finanzausschuss			
Stadtvertretung			

☒ öffentliche Sitzung	☐ nichtöffentliche Sitzung
---	---

Dezernat: III	Amt: Hauptamt	Sachbearb.: Frau Lingemann
------------------	------------------	-------------------------------

Beteiligte Ämter:	Sichtvermerk:		
Technisches Bauamt			
gesehen:	I	II	III

TOP: Tourismusangelegenheiten

- a) Betriebsführungsvertrag zwischen Stadt Schmallingenberg und Kur- und Freizeit GmbH Schmallerberger Sauerland
- b) Städtischer Zuschuss zur Pflege der Grünanlagen (sog. Einwohnerschlüssel)

1. Beschlussvorschlag

Der Haupt- und Finanzausschuss schlägt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassungen vor:

a) Betriebsführungsvertrag zwischen Stadt Schmallingenberg und Kur- und Freizeit GmbH Schmallerberger Sauerland

Die Stadtvertretung stimmt dem der Vorlage beigefügten Entwurf des Betriebsführungsvertrages zwischen der Stadt Schmallingenberg und der Kur- und Freizeit GmbH Schmallerberger Sauerland zu.

b) Städtischer Zuschuss zur Pflege der Grünanlagen (sog. Einwohnerschlüssel)

Die Stadtvertretung beauftragt die Verwaltung, mit dem Gesamtverkehrsverein Schmallerberger Sauerland e. V. nähere Einzelheiten zur zukünftigen Verwaltung und Auszahlung des städtischen Zuschusses zur Pflege der Grünanlagen, die im Einvernehmen mit dem Gesamtverkehrsverein und unter Einbindung der örtlichen Ortsvorsteher bzw. Bezirksausschüsse erfolgen soll, auszuhandeln.

2. Sachverhalt und Begründung

a) Betriebsführungsvertrag zwischen Stadt Schmallenberg und Kur- und Freizeit GmbH Schmallenger Sauerland

Die Stadt Schmallenberg zahlt entsprechend des Betriebsführungsvertrages vom 06.12.2001 Wirtschaftsfördermittel an die Kur- und Freizeit GmbH Schmallenger Sauerland (KFS). Seit 2004 beläuft sich dieser Betrag auf 286.775 €/Jahr.

Nach dem Beschluss der Stadtvertretung zum Haushaltsstrukturkonzept ist im Zuge der Neuvereinbarung des Betriebsführungsvertrages eine pauschale Kürzung des Betriebskostenzuschusses in Höhe von 50.000 € vorgesehen.

Der bisherige Betriebsführungsvertrag vom 06.12.2001 wurde zwischenzeitlich zum 31.12.2006 gekündigt und die KFS über die geplante Kürzung informiert.

In mehreren Gesprächen mit Vertretern der KFS und des Mitgesellschafters Gesamtverkehrsverein Schmallenger Sauerland e. V. wurde die Situation erörtert und nach Lösungsmöglichkeiten gesucht. Sehr früh wurde anstelle einer Reduzierung der Kosten der Gesellschaft eine Anhebung des Kurbeitrages bzw. der Kurtaxe ab 2007 vorgeschlagen. Dieser Vorschlag von Vertretern der KFS und des Gesamtverkehrsvereins fand zunächst weitgehend Unterstützung bzw. Akzeptanz.

Auf der Mitgliederversammlung des Gesamtverkehrsvereins haben die Verkehrsvereine die vorgeschlagene Kurbeitrags- und Kurtaxerhöhung kritisch diskutiert und angemahnt, dass dieser Schritt in diesen Zeiten nicht das richtige Signal sei.

Da die Meinungsbildung in den Gremien des privaten Tourismus noch nicht abgeschlossen ist, fand ein weiteres Gespräch mit dem Vorsitzenden des Gesamtverkehrsvereins sowie Vertretern der KFS statt. Diese haben bestätigt, dass die Anhebung des Kurbeitrages bzw. der Kurtaxe weiterhin als einzige Lösungsmöglichkeit angesehen wird und streben nunmehr eine Erhöhung mit Wirkung ab dem 01.01.2008 an. Daneben müssen allerdings ergänzende Maßnahmen durch Einsparungen bei der KFS vorgenommen werden.

Im Hinblick darauf, das gute Einvernehmen zwischen Stadt und privaten Akteuren fortzuführen, wird daher vorgeschlagen, die Umsetzung des Haushaltsstrukturkonzeptes zunächst über einen Zwischenschritt zu verfolgen und den Betriebskostenzuschuss für 2007 um 25.000 € und für 2008 um weitere 25.000 € zu kürzen. Die Wirtschaftsfördermittel würden dann 2007 261.775 € und 2008 236.775 € betragen.

Sollte sich die Finanzsituation der Stadt entgegen der bisherigen Annahme spürbar verbessern, sollte eine Neuverhandlung der Zuschusshöhe erfolgen können. Eine entsprechende Klausel ist in den Entwurf eines neuen Betriebsführungsvertrages aufgenommen worden.

Der Entwurf eines neuen Betriebsführungsvertrages mit Gegenüberstellung des bisherigen ist als Anlage beigefügt. Es wird zunächst eine Laufzeit bis 2010 vorgeschlagen.

b) Städtischer Zuschuss zur Pflege der Grünanlagen (sog. Einwohnerschlüssel)

In den letzten Jahren hat die Stadt Schmallenberg jährlich einen Betrag in Höhe von 153.388,00 € als Zuschuss zur Pflege der Grünanlagen überwiegend den örtlichen Verkehrsvereinen zur Verfügung gestellt. Die Verwaltung dieses sog. "Einwohnerschlüssels", d. h. die Verteilung, Koordination und Auszahlung der Mittel, wurde bisher von der KFS durchgeführt.

Die Beschlussfassung zum Haushaltsstrukturkonzept sieht vor, dass die Pflege der Grünanlagen auch zukünftig gemeinsam mit den Vereinen, überwiegend Verkehrsvereine, durchgeführt werden soll, aber die Koordination der Aufgaben und die Auszahlung der Mittel des Einwohnerschlüssels zukünftig direkt durch die Stadt Schmallenberg geregelt werden.

Die Gründe dafür liegen in der Entlastung der KFS sowie deren Entwicklung hin zu einer Marketinggesellschaft, so dass der Aufgabenbereich der Grünanlagenpflege dort nicht mehr hinpasst.

In Gesprächen mit dem Gesamtverkehrsverein hat dieser Bedenken für den Fall einer Verwaltung bzw. Auszahlung des Einwohnerschlüssels an die Verkehrsvereine durch die Stadt vorgetragen. Diskutiert wurde eine Abwicklung über den Gesamtverkehrsverein.

Seitens der Verwaltung wird vorgeschlagen, den Einwohnerschlüssel zukünftig im Einvernehmen mit dem Gesamtverkehrsverein Schmallenberger Sauerland und unter Einbindung der örtlichen Ortsvorsteher bzw. Bezirksausschüsse zu verwalten und auszuzahlen. Nähere Einzelheiten wären noch mit dem Gesamtverkehrsverein auszuhandeln.